

**Jahresbericht 2002**, 04. Dezember 2002

# Projekt

## CEN TC 113, Vertretung der Schweiz WG7, WG8 und WG9

Autor und Koautoren	Stefan Roth, Prof. Max Ehrbar, André Montani, Kurt Eggenschwiler
beauftragte Institution	Wärmepumpen-Testzentrum Töss
Adresse	Auwiesenstrasse 47, 8406 Winterthur
Telefon, E-mail,	052 / 202 34 53, <a href="mailto:office@wpz.ch">office@wpz.ch</a>
Internetadresse	<a href="http://www.wpz.ch">http://www.wpz.ch</a>
BFE-Nummern	Projekt: 40'735 Vertrag: 80'605
Dauer des Projekts	vom 01.01.2001 bis 31.12.2005

### ZUSAMMENFASSUNG

**WG7: Wärmepumpenmessungen im Teillastbereich:** Als einziger Teillastpunkt ist in der sich im Entwurf befindlichen Norm 50 % der Volllast vorgesehen. Derzeitiger Stand der Dinge ist der, dass man verschiedene Kategorien von Geräten aufgestellt hat, die in etwa gleiche Teillaststeuerung haben. Für diese Kategorien werden jeweils angepasste Verfahren vorgeschrieben. Im 2002 fanden keine Sitzungen der WG7 statt.

**WG8: Revision EN 255:** Die beschlossenen Änderungen gingen als Normenentwurf prEN 14'511 in die Vernehmllassung an die Mitgliedsländer, welche bis Ende 2002 Stellung nehmen können. Die Änderungen gegenüber der alten EN 255 sind im wesentlichen folgende:

Es werden für Radiatoren- und Fussbodenheizungen separate Prüfpunkte (Standard Rating Conditions) definiert, nämlich  $T_{VL}=45^{\circ}\text{C}$ / $T_{RL}=40^{\circ}\text{C}$  resp.  $T_{VL}=35^{\circ}\text{C}$ / $T_{RL}=30^{\circ}\text{C}$

Für die weiteren Anwendungspunkte (Application Rating Points) wird nur die Eintrittstemperatur auf der Quellenseite und die Austrittstemperatur auf der Senkenseite fixiert und die Massenströme aus den Standard Rating Conditions verwendet. Zusätzlich werden neue Prüfpunkte A-7/W55 sowie B0/W55 definiert

Die Stellungnahmen der Mitgliedsländer werden voraussichtlich im März 2003 in der WG8 besprochen.

**WG9: Schallmessungen an Wärmepumpen:** Im 2002 fand erneut keine Sitzung der WG9 statt. Es bestehen langsam Zweifel, ob diese Working Group einem Bedürfnis entspricht.



## Projektziele

Anerkannte Fachleute aus ausgewiesenen Instituten arbeiten in den drei Arbeitsgruppen WG7 bis WG9 des CEN TC 113 mit und vertreten dort die landesspezifischen Interessen. Die Resultate werden der Forschung und der Industrie in aktueller Form auf dem Internet zur Verfügung gestellt [1].

## Durchgeführte Arbeiten und erreichte Ergebnisse

### WG7: Wärmepumpenmessungen im Teillastbereich

Die Arbeitsgruppe befasst sich mit dem Entwurf eines Regelwerks zur Prüfung von elektrisch angetriebenen Wärmepumpen, Chillern und Klimageräten, im Teillastbereich. Als einziger Teillastpunkt ist 50 % der Volllast vorgesehen. Die Materie ist äusserst komplex, da es eine grosse Anzahl verschiedenster Verfahren zur Teillaststeuerung gibt. Derzeitiger Stand der Dinge ist der, dass man verschiedene Kategorien von Geräten aufgestellt hat, die in etwa gleiche Teillaststeuerung haben. Für diese Kategorien werden jeweils angepasste Verfahren vorgeschrieben.

Im 2002 fand keine Sitzung der WG7 statt. Es scheint, dass die Normierung der Teillastmessungen keine hohe Priorität geniesst. Es werden jedoch noch weitere Sitzungen notwendig sein, um Antworten auf die hängigen Fragen zu finden.

### WG8: Revision EN 255

Der neue Entwurf (prEN 14'511) wurde Mitte Jahr in die Vernehmlassung an die Mitgliedsländer gegeben. Die Stellungnahmen werden bis Ende 2002 erwartet. Im März 2003 werden diese an einer Sitzung der WG8 besprochen.

Von Seiten der Schweiz wurde eine Koordination zwischen den WG8-Delegierten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz sowie mit der FWS und der DA-CH-Vereinigung angestrebt, um gemeinsam eine gewichtigere Stellungnahme einbringen zu können. Allerdings zeigte sich, dass sowohl betreffend Prüfpunkte wie Temperaturspreizung unterschiedliche Ansichten und Interessen vertreten werden und deshalb Konzessionen gemacht werden müssen.

Im 2002 fand keine Sitzung der WG8 statt. André Montani erarbeitete verschiedene Stellungnahmen und versuchte, vermittelnd zu wirken.

### WG9: Schallmessungen an Wärmepumpen

Im 2002 fand keine Sitzung der WG9 statt. Es bestehen langsam Zweifel, ob diese Working Group überhaupt einem Bedürfnis entspricht.

## Nationale Zusammenarbeit

Es findet ein Informationsaustausch mit Dr. Thomas Afjei und dessen normenbezogenen Projekten sowie mit der SNV statt.

## **Internationale Zusammenarbeit**

Entsprechend dem Projekttitel findet eine Zusammenarbeit innerhalb der Working Groups 7 bis 9 des CEN TC 113 statt.

## **Bewertung 2002 und Ausblick 2003**

2002 war ein sehr unspektakuläres Jahr. Bis auf die Vernehmlassung in der WG8 und die damit verbundene Lobbying-Arbeit waren keine Aktivitäten zu verzeichnen.

Es ist vorgesehen, die Arbeiten im 2003 in den einzelnen Arbeitsgruppen weiterzuführen. Die Kadenz der Sitzungen und Arbeiten wird von den Vorsitzenden der jeweiligen WG vorgegeben und ist von den CH-Delegierten kaum wesentlich zu beeinflussen.

## **Referenzen**

- [1] Laufende Information über den Stand der Arbeiten auf [www.waermepumpe.ch/](http://www.waermepumpe.ch/) unter der Rubrik „Normen Richtlinien“.